

RS Vwgh 2009/9/15 2005/06/0390

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.09.2009

Index

L82000 Bauordnung

L82007 Bauordnung Tirol

001 Verwaltungsrecht allgemein

10/07 Verwaltungsgerichtshof

Norm

BauO Tir 2001 §45;

BauO Tir 2001 §47;

BauRallg;

VwGG §41 Abs1;

VwRallg;

1. VwGG § 41 heute
2. VwGG § 41 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 41 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
4. VwGG § 41 gültig von 01.07.2012 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
5. VwGG § 41 gültig von 01.01.1991 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
6. VwGG § 41 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990

Rechtssatz

Ausführungen dazu, dass die Frage, ob eine Eingabe als (bloße) Anzeige oder als Ansuchen um Erteilung einer Baubewilligung zu werten war, eine Rechtsfrage darstellt, weshalb sich der Beschwerdeführer in der Beschwerde auf Rechtsgründe stützen konnte, die er im Verwaltungsverfahren nicht geltend gemacht hat.

Schlagworte

Sachverhalt Neuerungsverbot Allgemein (siehe auch Angenommener Sachverhalt) Baubewilligung BauRallg6
Individuelle Normen und Parteienrechte Auslegung von Bescheiden und von Parteierklärungen VwRallg9/1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2009:2005060390.X02

Im RIS seit

15.10.2009

Zuletzt aktualisiert am

13.11.2009

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at